



„Aber über euch wird mein Name leuchten; die Sonne der Gerechtigkeit wird aufgehen mit Heilung in ihren Flügeln. Ihr werdet springen wie gemästete Kälber.“

Danke an meine Freunde in und aus Indien.

VJ, VK, Arun & Syed

Für unermessliche Geduld und Feuereifer
während der
Schriftstudien in den dunklen Jahren 2021
& 2022.

7.000 Kilometer. Ein Team. Zwei Kontinente.

Ein Gott.

பரலோகப் படைகளின் யெகோவா சொல்வது
 இதுதான்: “அவர்களை என்னுடைய விசேஷ
 சொத்தாக்குவேன். அந்த நாளில் அவர்கள்
 எனக்குச் சொந்தமாவார்கள். கீழ்ப்படிந்து
 நடக்கிற ஒரு மகனுக்கு அப்பா கரிசனை
 காட்டுவது போல நான் அவர்களுக்குக்
 கரிசனை காட்டுவேன். அப்போது,
 நீதிமானுக்கும் கெட்டவனுக்கும், கடவுளுக்குச்
 சேவை செய்கிறவனுக்கும் செய்யாதவனுக்கும்
 உள்ள வித்தியாசத்தை நீங்கள் மறுபடியும்
 பார்ப்பீர்கள்.”

Paralōkap pataikaḷin yekōvā colvatu itutān:
“Avarkaḷai ennuṭaiya vicēṣa cottākkuvēn. Anta
nālil avarkaḷ enakkuc contamāvārkaḷ. Kīlppaṭi-
ntu naṭakkira oru makanukku appā karicanai
kāṭṭuvatu pōla nān avarkaḷukkuk karicanai
kāṭṭuvēn. Appōtu, nītimānukkum keṭṭavanuk-
kum, kaṭavulukkuc cēvai ceykiravanukkum cey-
yātavanukkum uḷḷa vittiyācattai nīnkaḷ maru-
paṭiyum pārppīrkaḷ.”



Das Christentum
Die Hindusekte Europas

Marco Zanoni

© 2023 Marco Zanoni

ISBN Softcover: 978-3-347-98790-6

ISBN Hardcover: 978-3-347-98791-3

ISBN E-Book: 978-3-347-98792-0

ISBN Großschrift: 978-3-347-98793-7

Druck und Distribution im Auftrag des Autors:

tredition GmbH, Heinz-Beusen-Stieg 5,
22926 Ahrensburg, Germany

Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Für die Inhalte ist der Autor verantwortlich. Jede Verwertung ist ohne seine Zustimmung unzulässig. Die Publikation und Verbreitung erfolgen im Auftrag des Autors, zu erreichen unter: tredition GmbH, Abteilung "Impressumservice", Heinz-Beusen-Stieg 5, 22926 Ahrensburg, Deutschland.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....14

Kapitel 1 – YHWH im indischen Rigveda 19

1.1 - 01.036.01	(Mandala. Sukta. Rik)	26
1.2 - 01.059.04	(Mandala. Sukta. Rik)	29
1.3 - 01.071.07	(Mandala. Sukta. Rik)	33
1.4 - 01.072.08	(Mandala. Sukta. Rik)	36
1.5 - 01.142.07	(Mandala. Sukta. Rik)	40
1.6 - 02.035.09	(Mandala. Sukta. Rik)	43
1.7 - 02.035.14	(Mandala. Sukta. Rik)	45
1.8 - 03.001.04	(Mandala. Sukta. Rik)	49
1.9 - 03.001.06	(Mandala. Sukta. Rik)	52
1.10 - 03.001.09	(Mandala. Sukta. Rik)	55
1.11 - 03.001.12	(Mandala. Sukta. Rik)	59
1.12 - 03.002.09	(Mandala. Sukta. Rik)	62
1.13 - 03.003.08	(Mandala. Sukta. Rik)	65
1.14 - 03.005.05	(Mandala. Sukta. Rik)	69
1.15 - 03.005.09	(Mandala. Sukta. Rik)	72
1.16 - 03.028.04	(Mandala. Sukta. Rik)	75
1.17 - 04.005.02	(Mandala. Sukta. Rik)	78
1.18 - 04.005.06	(Mandala. Sukta. Rik)	81

1.19 - 04.007.11	(Mandala. Sukta. Rik)	84
1.20 - 04.013.03	(Mandala. Sukta. Rik)	87
1.21 - 04.058.07	(Mandala. Sukta. Rik)	90
1.22 - 05.001.01	(Mandala. Sukta. Rik)	93
1.23 - 05.005.06	(Mandala. Sukta. Rik)	96
1.24 - 05.016.04	(Mandala. Sukta. Rik)	98
1.25 - 05.029.02	(Mandala. Sukta. Rik)	101
1.26 - 05.041.07	(Mandala. Sukta. Rik)	104
1.27 - 06.017.07	(Mandala. Sukta. Rik)	107
1.28 - 07.006.05	(Mandala. Sukta. Rik)	109
1.29 - 07.008.02	(Mandala. Sukta. Rik)	112
1.30 - 07.056.22	(Mandala. Sukta. Rik)	115
1.31 - 07.070.03	(Mandala. Sukta. Rik)	118
1.32 - 08.013.20	(Mandala. Sukta. Rik)	121
1.33 - 08.013.24	(Mandala. Sukta. Rik)	123
1.34 - 09.033.05	(Mandala. Sukta. Rik)	125
1.35 - 09.075.01	(Mandala. Sukta. Rik)	127
1.36 - 09.092.04	(Mandala. Sukta. Rik)	130
1.37 - 10.011.01	(Mandala. Sukta. Rik)	132
1.38 - 10.092.02	(Mandala. Sukta. Rik)	135
1.39 - 10.093.01	(Mandala. Sukta. Rik)	137
1.40 - 10.099.04	(Mandala. Sukta. Rik)	139
1.41 - 10.110.03	(Mandala. Sukta. Rik)	141
1.1.1 - Die Schlussfolgerungen aus den neuen Übersetzungen.....		143

Kapitel 2 - Die Shiva Linga in der Bibel 148

2.1 - Das OM in der Bibel.....154

Kapitel 3 - Dreieinigkeit - Trimurti 200

Kapitel 4 - Die Spuren des historischen Jesus von Nazareth in Indien214

Kapitel 5 - Bhagavad Gita und die Bibel: Krishna vs. Christus.....221

5.1 - Die Bibel zu Gita 4:7.....226

5.2 - Die Bibel zu Gita 4:8.....231

5.3 - Die Bibel zu Gita 6:30.....235

5.4 - Die Bibel zu Gita 8:17.....238

5.5 - Die Bibel zu Gita 8:23-26241

5.6 - Die Bibel zu Gita 9:16-18247

5.7 - Die Bibel zu Gita 10:15.....253

5.8 - Die Bibel zu Gita 10:20.....255

5.9 - Die Bibel zu Gita 10:33.....259

5.10 - Die Bibel zu Gita 10:39.....262

5.11 - Die Bibel zu Gita 18:66.....265

5.12 - Offenbarung 3:21278

Kapitel 6 - Vedische Eschatologie und die Wiederkehr Christi.....286

6.1 - Genesis 1:1292

6.2 - Aussendung des Sohnes.....299

6.3 - Kreuzigung	299
6.4 - Auferstehung	310
6.5 - Himmelfahrt.....	311
6.6 - Millennium Herrschaft des Christus	311
6.7 - Neuer Himmel und Neue Erde	313
6.8 - Sabbat Millennium Eschatologie	318

Kapitel 7 - Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes 322

Kapitel 8 - Le'Olam Yehovah: Mein Name für immer.....341

8.1 - Yeshua	352
8.2 - IESVS NAZARENVS REX IVDÆORVM	355

Kapitel 9 - Autorenkommentar363

ChatGPT	365
Google Bard.....	369

Kapitel 10 - Kommentar zu den Versen des Rigvedas.....376

10.1 - 01.071.07 (Mandala. Sukta. Rik)	379
10.1.1 - Die Bibel zu Rigveda 01.071.07	390
10.2 - 01.072.08 (Mandala. Sukta. Rik)	392
10.2.1 - Die Bibel zu Rigveda 01.072.08	403
10.3 - 01.142.07 (Mandala. Sukta. Rik)	406
10.3.1 - Die Bibel zu Rigveda 01.142.07	415

10.4- 02.035.09 (Mandala. Sukta. Rik)	417
10.4.1 - Die Bibel zu Rigveda 02.035.09	429
10.5 - 02.035.14 (Mandala. Sukta. Rik)	431
10.5.1 - Die Bibel zu Rigveda 02.035.014	452
10.6 - 03.001.04 (Mandala. Sukta. Rik)	457
10.6.1 - Die Bibel zu Rigveda 03.001.04	471
10.7 - 03.002.09 (Mandala. Sukta. Rik)	473
10.7.1 - Die Bibel zu Rigveda 03.002.09	487
10.8 - 03.003.08 (Mandala. Sukta. Rik)	490
10.8.1 - Die Bibel zu Rigveda 03.003.08	501
10.9 - 03.005.05 (Mandala. Sukta. Rik)	503
10.9.1 - Die Bibel zu Rigveda 03.005.05	515
10.10 - 05.001.01 (Mandala. Sukta. Rik)	517
10.10.1 - Die Bibel zu Rigveda 05.001.01	522
10.11 - 05.029.02 (Mandala. Sukta. Rik)	524
10.11.1 - Die Bibel zu Rigveda 05.029.02	532
10.12 - 07.056.22 (Mandala. Sukta. Rik)	535
10.12.1 - Die Bibel zu Rigveda 07.056.22	543
10.13 - 07.070.03 (Mandala. Sukta. Rik)	554
10.13.1 - Die Bibel zu Rigveda 07.070.03	565
10.14 - 09.033.05 (Mandala. Sukta. Rik)	573
10.14.1 - Die Bibel zu Rigveda 09.033.05	579
10.15 - 09.075.01 (Mandala. Sukta. Rik)	586
10.15.1 - Die Bibel zu Rigveda 09.075.01	603
10.16 - 10.110.03 (Mandala. Sukta. Rik)	612
10.16.1 - Die Bibel zu Rigveda 10.110.03	627

Glossar632

Literatur & Quellen.....636

Bücher636

Online Schriften640

Online Artikel.....642

Johannes 14:6646

**Versübersicht und Übersetzungen der
Logien652**

Nachruf676

Das letzte Wort.....678

Vorwort

Sie haben es erspürt. Nicht, dass sich die Welt seit jeher in einer steten Erneuerung und Fortschritt befindet, sondern dass dieser Wandel stetig schneller voranschreitet.

Dabei spreche ich nicht von den offen gezeigten weltlichen Angelegenheiten wie Politik, Gesetze und Regierungen, die allesamt kommen und abdanken.

Ich erzähle von Vorgängen, die geistiger Natur sind. Das sind anderweitig kulturelle Aspekte in Art und Stil von Kunst. Kunstwerke stehen für den Zeitgeist ihrer Entstehung, wenigstens davon ist universell zeitlos.

Literatur ist zum Beispiel ein solches Medium des Zugs der Zeit. Schnell fallen ei-

nem berühmte Dichter und Denker ein. Mir ausgerechnet nicht.

Nicht aufgrund dessen, dass ich keine Namen zu listen vermöchte, sondern weil wir einmal wieder in Zeiten des vorauseilenden Gehorsams leben. Zu allem Überfluss man heute nicht mehr sicher ist, für welchen Autor man morgen geächtet wird. Ächten ist das althergebrachte Wort für „canceln“. Ächtungskultur sonach.

Da sie gnädige „lesende Person“, liebe Leserinnen und Leser, dieses Buches trotz des Titels nicht abgeschreckt waren, einen Blick hinein zu werfen, werde ich dafür sorgen, dass sie aus dem Staunen nicht mehr herauskommen.

Nach Jahrzehnten der religiösen Konflikte auf dieser Welt - wenn nicht überdies Jahrhunderten! Ist es an der Zeit, sich an den Anfang zu stellen und die Wurzeln unserer Konfession zu ergründen, damit aus einem Glauben am Ende Gewissheit wird.

Das Europa des 21. Jahrhunderts wohnt in einem ausgiebigen Wandel und die Europaunion mit ihren knappen um die 30 Jahren des Bestehens in einer Identitätsfindung.

Viele andere Regionen dieser Welt ebenfalls. Afrika, Asien - allem voran der Subkontinent Indien sowie der Mittlere Osten.

Es ist der natürliche Lauf des Geschehens, wenn man sich das jeweilige Durchschnittsalter der Bevölkerungen dieser Länder und Kontinente ansieht. Eine Generation wird pensioniert und eine beträchtlich große und recht junge Kohorte sucht ihren Platz in der Welt und ihre Stimme, um sich Gehör zu verschaffen.

Dabei reißen oft alte Wunden und Bürden der Vorgängergeneration auf. Der erstarrende Postkolonialismus in ehemaligen Kolonien Europas ist ein Symptom dafür.

Gleichzeitig treten immer mehr Menschen in europäischen Ländern aus den christli-

chen Kirchen aus, deren Kreuz zum Inbegriff der Kolonialzeit und Unterdrückung ganzer Völker wurde.

Ich werde ihnen in diesem Buch nach Möglichkeit kompakt einen Anstoß geben, auf ihre eigene und persönliche Reise des Glaubens zu gehen, in dem ich sie mit bis an den Anfang nehme. Zum Ursprung aller Religionen und inspirierter Schriften, um ihnen gleichzeitig eindrücklich das Ende vor Augen zu führen.

Die Jünger sprachen zu Jesus: „Sage uns, wie unser Ende sein wird.“

Jesus sprach: „Habt ihr denn schon den Anfang entdeckt, daß ihr nach dem Ende fragt? Denn dort, wo der Anfang ist, dort wird auch das Ende sein. Selig, wer am Anfang stehen wird, und er wird das Ende erkennen und den Tod nicht schmecken.“

**- Das Evangelium nach Thomas (Logion
18)**

Kapitel 1 – YHWH im indischen Rigveda

येशुः तान् अवदत् , ॐ अहं युष् माकं वदामि, अब्राहमस् य
जन्मनः पूर्वम् अहं आसम्।

- Johannes 8:58

Dieser Ausspruch von Jesus in der Bibel gilt allgemein als Offenbarungseid des Messias, mit welchem er seine unsterbliche und zeitlose Natur zum Ausdruck bringt. Er beansprucht hier für sich derjenige zu sein, der für immer und ewig lebt und bereits im sogenannten Alten Testament der Heiligen Schrift das Wort innehatte.

Da dies zusammengefasst bedeutet „Er ist der, der ist.“, begehrten die Juden ihn in den darauf folgenden Versen aufgrund einer in ihren Ohren blasphemischen Aussa-

ge zu steinigen - es gelang ihnen wie auch immer nicht.

Umso faszinierender wird diese Aussage, wenn man sich vor Augen führt, dass bereits der indische Rigveda den Gott der Bibel, wie ebenso seinen Sohn namentlich erwähnt. Ja fehlerlos gelesen. Ich werde es ihnen im Folgenden obendrein anhand der indischen Schriften beweisen. Hierzu vorab ein paar Informationen, die zum leichteren Verständnis beitragen.

Die ältesten Schriften des Hinduismus sind die sogenannten Veden oder der Veda. Bestehend aus vier Schriftwerken, dem Rigveda, Samaveda, Yajurveda, Atharvaveda. Wobei der älteste Teil der Hinduschriften der Rigveda ist.

Zunächst eine rein mündliche Überlieferung von Offenbarungsgesängen in früh vedischer Sprache. Durch die sogenannten Rischis - die Heiligen der vedischen Epoche - wurden diese Gesänge nach gegen-